Akademie für Pädagogik

Fachliche Fortbildung pädagogischer Fachkräfte

2024

www.dpfa-paedagogik.de

Inhaltsverzeichnis:

	Seiten
Vorstellung Online-Lernplattform	4 – 5
Qualifizierungsangebot für pädagogische Fachkräfte	6 – 21
Themen und Inhalte für Ihre Inhouse-Veranstaltungen	22 – 37
Online Schulungsangebote	38 – 40

Ihre Anmeldungen und Anfragen richten Sie bitte an:

Telefon: 0371 459077-20 (Frau Thiemer)

Telefon: 0371 459077-23 (Frau Habke und Frau Kunath-Günther, Fachbereichsleitung)

Fax: 0371 459077-29

oder per E-Mail an: paedagogik@dpfa.de

Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage, mit QR-Code oder Link gelangen Sie zur Anmeldeseite.

Pädagogik ist unsere Leidenschaft

Die Akademie für Pädagogik ist eine Einrichtung der DPFA-Weiterbildung GmbH.

Wir bieten qualitativ hochwertige Fortbildungen für Pädagog:innen, Sonderpädagog:innen und Fachkräfte in der Pflege an und vermitteln Wissen, das sofort in der Praxis umgesetzt werden kann.

Sowohl Führungskräfte als auch Mitarbeitende sozialer und pädagogischer Einrichtungen bilden sich bei uns weiter, und zwar bundesweit.

Lernen und Lehren: Online und in Präsenz

Unsere pädagogischen und sonderpädagogischen Weiterbildungsangebote sind

- fachlich konzipiert
- bieten einen intensiven Praxisbezug
- überzeugen bei der Wissensvermittlung durch eine große Methodenvielfalt – ob Kindergarten, Jugendhilfe, Pflegeheim oder Einrichtungen für Menschen mit Unterstützungsbedarf

Neu bei uns:

Wählen Sie aus unterschiedlichen Kursformaten das für Sie Passende:

Sie können entscheiden, ob Sie sich online, in Präsenz oder als Kombi im blended learning-Kurs weiterbilden.

Wir laden Sie ein, aus der Vielfalt der Weiterbildungsmöglichkeiten das für Sie passende Angebot zu wählen – lassen Sie sich dazu gern individuell und kompetent von uns beraten.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen!

DPFA-Weiterbildung GmbH
Akademie für Pädagogik
Straße der Nationen 99 – 101
09113 Chemnitz
Telefon: 0371 459077-20

Vorstellung Online-Lernplattform – E-Learning

NEU

Wir möchten Ihnen hier einen Einblick in unsere neue Online-Lernplattform geben.

Die **Lernprogramme** sind zu einhundert Prozent **online und selbstgesteuert**. Das heißt, Sie müssen sich nicht nach anderen richten und können sich Ihren persönlichen Zeitplan festlegen. Das heißt auch, Sie können jederzeit ein beliebiges Thema für sich buchen.

Diese Vorteile bieten Ihnen unsere Lernprogramme:

- **Sie bestimmen den Zeitpunkt des Beginns Ihrer Weiterbildung.**
- **Das Lernprogramm steht Ihnen zu jeder Uhrzeit zur Verfügung.**
- **Sie arbeiten in Ihrem eigenen Lerntempo.**
- **Zugang zum Lernprogramm erfolgt ohne Zeitbegrenzung, sodass Sie bei Bedarf Inhalte wiederholen können.**

Die Lernprogramme sind sehr **abwechslungsreich und interaktiv** gestaltet.
Es erwarten Sie:

- **Erklärvideos,**
- **interaktive Übungen,**
- **Audio-Dateien sowie**
- **Checklisten und**
- **praktische Tipps für die Anwendung.**

Die Bezahlung erfolgt direkt im Online-Shop. Sie legen das gewünschte Produkt in den Warenkorb und können während des Bestellprozesses auswählen, wie Sie bezahlen möchten. Zur Auswahl stehen:

- PayPal
- Kauf auf Rechnung
- Kreditkarte

Sobald Sie innerhalb des Lernprogramms im Abschlusstest mindestens 70 Prozent erreicht haben, können Sie sich Ihre **Teilnahmebescheinigung** direkt im Lernportal **downloaden**.

Die Abschlusstests beinhalten Single- bzw. Multiple-Choice-Fragen. Das bedeutet, dass entweder eine oder mehrere Antworten korrekt sind. Um welche Art Fragen es sich jeweils handelt, ist gekennzeichnet.

Die Abschlusstests werden allein und ohne Aufsicht durchgeführt. Der Beginn ist individuell planbar und jederzeit möglich. Die Abschlusstests können Sie mehrfach wiederholen.

Hier gelangen Sie zu unseren Online-Kursen:

https://shop.dpfa.de/

2024

Qualifizierungsangebote für pädagogische Fachkräfte

Förderplanung nach ICF-CY – ein Intensivkurs für pädagogische Fachkräfte

Die Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit für Kinder und Jugendliche (ICF-CY) wurde entworfen, um die Besonderheiten des sich entwickelnden Kindes und den Einfluss seiner Umwelt aufzuzeichnen. Das deutsche SGB IX nennt die ICF als Grundlage für die Abklärung der Komplexleistung interdisziplinäre Früherkennung und Frühförderung. Die ICF-CY wurde entwickelt aus der Notwendigkeit einer Version der ICF, die allgemein für die Kinder und Jugendlichen in den Sektoren Gesundheit, Bildung und Sozialwesen genutzt werden kann und in vielen bereits genutzt wird. Mit dieser Klassifikation wurde durch die WHO eine länder- und fächerübergreifende einheitliche Sprache geschaffen, die aus Komponenten der Körperfunktionen und -strukturen, der möglichen Aktivitäten und der sozialen Teilhabe sowie der relevanten Umweltfaktoren besteht.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- bio-psycho-soziales Modell der ICF-CY
- Komponenten der ICF-CY
- Verknüpfung der 9 Lebensbereiche mit Alltagsbeobachtungen
- Übungen zum Umgang mit den 9 Lebensbereichen
- Ziele SMART formulieren
- Aufbau und Struktur eines Förderplanes
- Ablauf bei der Erstellung eines Förderplanes am eigenen Beispiel kennenlernen

Umfang: 32 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

Kosten: 380 €

Termine:

Standort Chemnitz **Kurs 1: 26./27.03. & 23./24.05.2024**

Kurs 2: 21./22.10. & 04./05.12.2024

Online-Grundlagenmodul ICF-CY

Bei dieser Variante der Förderplanung nach ICF-CY erarbeiten Sie sich, in Ruhe von zu Hause aus, die theoretischen Grundlagen der ICF-CY. Mit Hilfe unseres extra dafür konzipierten Online-Kurses werden Sie in die Welt der Förderplanung nach ICF-CY eingeführt, indem Sie sich mit den Komponenten und den Lebensbereichen vertraut machen.

Durch Erklärvideos, interaktive Übungen und Audio-Dateien sowie Checklisten und praktischen Tipps für die Anwendung werden Sie durch unser Lern-Portal geführt.

Die Anmeldung dazu erfolgt direkt über unsere Homepage der Akademie für Pädagogik. Ihr Zugang zur Online-Lernplattform wird nach erfolgreicher Anmeldung und Zahlung freigeschaltet.

Technische Voraussetzungen:

Internetfähiges Endgerät (Laptop, PC, Tablet)

Inhaltliche Schwerpunkte:

- bio-psycho-soziales Modell der ICF-CY
- Komponenten der ICF-CY
- Verknüpfung der 9 Lebensbereiche mit Alltagsbeobachtungen
- Übungen zum Umgang mit den 9 Lebensbereichen
- Ziele SMART formulieren

Umfang: 24 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

Kosten: 119,99 €

Einstieg jederzeit möglich!

Workshop-Tag für die „Förderplanung nach ICF-CY“

Ergänzt wird dieses Angebot mit einem Workshop-Tag in Präsenz, bei dem offene Fragen geklärt werden können und bei dem die Möglichkeit besteht, allein oder in Gruppen an dem individuellen Förderplan zu arbeiten.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Wiederholungen zu den Inhalten aus dem Grundlagenkurs
- Klärung individueller Fragen
- Ablauf bei der Erstellung eines Förderplanes am eigenen Beispiel kennenlernen

Umfang: 8 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE) als Workshop-Tag in Präsenz am Veranstaltungsort von 08:00 – 15:00 Uhr

Kosten: 200 €

Termine Workshop-Tag:

Standort Chemnitz **07.03.2024 | 25.09.2024**

Entdecken Sie unser aktuelles Kursangebot:
https://www.dpfa-paedagogik.de/kursdatenbank

oder einfach den QR-Code scannen!

Heilpädagogische Zusatzqualifikation (HPZ-2003)

Die heilpädagogische Zusatzqualifikation ist eine berufsbegleitende Fortbildung und dauert ca. 1 Jahr und 6 Monate. Sie soll Mitarbeiter:innen der Behindertenhilfe und in stationären Pflegeeinrichtungen, in denen Menschen mit Beeinträchtigung gepflegt und betreut werden, Kompetenzen zur Erfüllung von Aufgaben bei der Pflege und Betreuung vermitteln. Der Lehrgang schließt mit einem Zertifikat ab.

Die Weiterbildung basiert auf der Empfehlung des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales zur Durchführung der heilpädagogischen Zusatzqualifikation (HPZ-2003) vom 28. August 2003.

Inhaltliche Schwerpunkte:

Handlungskompetenzen zur Erfüllung von Aufgaben bei der Erziehung, Bildung, Förderung, Pflege und Betreuung vermitteln durch:

- Entwicklung einer Berufsidentität für die Bildungsarbeit auf heilpädagogischer Grundlage
- Bewusstmachen von Erwartungshaltungen an heilpädagogisches Handeln - Ableitung von Konsequenzen für die Tätigkeit
- Gestaltung von Bildungsprozessen
- Beobachten, Erkennen und Verstehen
  - Heilpädagogische Diagnostik, Förderplanung und -gestaltung
  - Neu: inklusive Förderplanung nach ICF-CY
- Heilpädagogische Methoden, Anwendbarkeit und Grenzen u.a.m.

Umfang: 400 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE) Theorie, davon 96 UE im virtuellen Klassenzimmer (online)

400 Zeitstunden Praktikum

Technische Voraussetzungen:

- Internetfähiges Endgerät (Laptop, PC, Tablet) + Headset oder Mikrofon, Drucker. Es findet vorher ein Technik Check-Up statt, ein Termin wird für jeden Kurs individuell angegeben.

Kosten: 2.596 €

Termine:

Standort Chemnitz	**09.04.2024 – 26.08.2025** (1x/Woche, i.d.R. Dienstag)
	18.09.2024 – 16.01.2026 (Blockveranstaltungen 1x/Monat, i.d.R. Mittwoch – Freitag)
Standort Zwickau	**ab Oktober 2024** Termine werden auf der Homepage bekanntgegeben

https://www.dpfa-paedagogik.de/kursdatenbank/produkt-mit-kursen/heilpaedagogische-zusatzqualifikation-hpz-2003-prd126

Heilpädagogische Zusatzqualifikation (HPZ-2003)
100 % online

NEU

Die heilpädagogische Zusatzqualifikation ist eine berufsbegleitende Fortbildung und dauert ca. 1 Jahr und 6 Monate. Sie soll Mitarbeiter:innen der Behindertenhilfe und in stationären Pflegeeinrichtungen, in denen Menschen mit Beeinträchtigung gepflegt und betreut werden, Kompetenzen zur Erfüllung von Aufgaben bei der Pflege und Betreuung vermitteln. Die Weiterbildung basiert auf der Empfehlung des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales zur Durchführung der heilpädagogischen Zusatzqualifikation (HPZ-2003) vom 28. August 2003.

Inhaltliche Schwerpunkte:

Vermittlung von Handlungskompetenzen zur Erfüllung von Aufgaben bei der Erziehung, Bildung, Förderung, Pflege und Betreuung durch:

- Entwicklung einer Berufsidentität für die Bildungsarbeit auf heilpädagogischer Grundlage
- Strukturierungshilfen für den Alltag von Menschen mit Beeinträchtigung
- Heilpädagogische Diagnostik, Förderplanung und -gestaltung
  Neu: inklusive Förderplanung nach ICF-CY
- Prozess des Empowerments (selbstbestimmten Lebensgestaltung) kennenlernen und anwenden
- Betreuungsrecht; Eingliederungshilfe; Antragstellung
- Aufbau und Gestaltung partnerschaftlicher Beziehungen (u.a. Kennenlernen behindertengerechter Sexualpädagogik)
- Kommunikationsförderung – Unterstützte Kommunikation, TEACCH, PECS, leichte Sprache
- Begleitung und Förderung älter werdender Klienten
- Umgang mit herausforderndem Verhalten
- Schutzkonzept
- Elternassistenz-begleitete Elternschaft
- Unterstützung bei der Ablösung vom Elternhaus
- Wegetraining

Dauer: 1,5 Jahre
400 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE) Theorie,
400 Zeitstunden Praktikum

Technische Voraussetzungen:

NEU! Der Theorieanteil (400 UE) der Weiterbildung findet zu 100% online statt. Dazu benötigen Sie folgende Technik: Stabile Internetverbindung, Laptop oder PC (mit Mikrophon und Kamera), Drucker.

Unterrichtszeit: 08:00 – 15:00 Uhr

Zeitraum: **05.11.2024 – 24.03.2026** (i.d.R. dienstags)

Ausbildungsort: Virtueller Klassenraum

Abschluss: Zertifikat der DPFA Akademiegruppe

Kosten: 2.100 €

NEU! Es werden Regionalgruppentreffen stattfinden, alle näheren Infos diesbezüglich erhalten Sie am ersten Kurstag.

Praxisanleiter:in – Zusatzqualifikation für pädagogische Fachkräfte

Praxisanleitung ist der Dreh- und Angelpunkt für ein erfolgreiches Praktikum. Aufgabe einer jeden Einrichtung, in der ein Betriebspraktikum absolviert wird, ist es, dafür zu sorgen, dass entsprechend qualifizierte Fachkräfte zur Verfügung stehen. Diese Fachkräfte müssen nicht nur über eine mehrjährige, einschlägige Berufserfahrung sowie über die Kompetenzen zur Praxisanleitung verfügen, sondern müssen auch lt. §53 (4) der neuen FSO eine entsprechende fachbezogene Fortbildung von mind. 80 UE nachweisen.

In der Regel erfolgt 6 Monate nach der Fortbildung eine gemeinsame Reflexion im Umfang von 8 Unterrichtsstunden.

Zugangsvoraussetzungen:

- qualifizierte pädagogische Fachkräfte
- Nachweis einer mindestens 2-jährigen Berufstätigkeit in entsprechenden Einrichtungen
- Interesse und Eignung für die Aufgabe der Praxisanleitung

Inhaltliche Schwerpunkte

- allgemeine Grundlagen
- Planung der berufspraktischen Ausbildung
- berufspraktische Ausbildung im sozialpädagogischen Bereich
- Förderung des Lernprozesses
- Kolloquium

Umfang: 80 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten und ein Reflexionstag

Kosten: 620 € (Präsenz)
oder 560 € (100% Online)

Technische Voraussetzungen für den Online-Kurs:

- Internetfähiges Endgerät (Laptop, PC, Tablet) + Headset oder Mikrofon, Drucker. Es findet vorher ein Technik Check-Up statt, ein Termin wird für jeden Kurs individuell angegeben.

Termine:	**jeweils 08:00 – 15:00 Uhr**
Standort Chemnitz	25.04.2024 – 05.09.2024 25.10.2024 – 31.01.2025
Online:	**08:00 – 15:00 Uhr, von 08:30 – 12:00 Uhr Selbststudium (Bearbeitung der Aufgaben), ab 12:00 Uhr Diskurs der Aufgaben** Kurs 1: 23.01.2024 – 16.04.2024 Kurs 2: 13.08.2024 – 05.11.2024

Termin für Reflexionstage

Link für online Reflexionstage:
https://cloud.dpfa.de/apps/polls/s/1GaJZ41Ao75RmTl1

Link für Reflexionstag in Präsenz:
https://cloud.dpfa.de/apps/polls/s/kCncqkyKnNHprxEz

Bitte melden Sie sich spätestens 2 Wochen vorher bei uns an.

Zugangsvoraussetzungen:

- DPFA-Zertifikat über den abgeschlossenen Kurs „Praxisanleiter:in – Zusatzqualifikation für pädagogische Fachkräfte“
- Kursabschluss muss mindestens 6 Monate zurück liegen

Umfang: 8 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

Kosten: keine

Bildungscurriculum 2019 – Der Bildungsauftrag der Kindertageseinrichtungen auf der Grundlage des sächsischen Bildungsplans (vom 30. Oktober 2019)

Diese berufsbegleitende Fortbildung soll der Qualifizierung der Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen bei der Umsetzung des Bildungsauftrages dienen. Die Verbindung von Theorie und Praxis steht hierbei im Mittelpunkt, um Kinder und Heranwachsende beim Erwerb von Kompetenzen zu unterstützen. Dabei ist es insbesondere erforderlich, die Gestaltung von Bildungsprozessen an der Komplexität des Lernens auszurichten und ein über die Grenzen von Institutionen hinausgehendes Bildungsverständnis zu Grunde zu legen. Dieses Bildungsverständnis beachtet die Vernetzung unterschiedlicher Lernorte ebenso wie die Integration formaler und informeller Bildung.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- gesellschaftliche Grundlagen für Bildung und Erziehung
- Bindungstheorien als Grundlage kindlicher Bildungsprozesse
- rechtliche Grundlagen
- kindliche Bildungsprozesse beobachten, analysieren und dokumentieren

Die Fortbildung schließt mit einem Kolloquium in Form einer Präsentation ab.

Umfang: 160 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)
Einige Kurstage finden im virtuellen Klassenzimmer (online) statt.

Technische Voraussetzungen für online-Kurse:

- Internetfähiges Endgerät (Laptop, PC, Tablet) + Headset oder Mikrofon, Drucker. Es findet vorher ein Technik Check-Up statt, ein Termin wird für jeden Kurs individuell angegeben.

Kosten: 950 €

Zielgruppe: Wieder- und Quereinsteiger
(Mindestteilnehmerzahl: 12 Personen)

Termine:

Standort Chemnitz **22.04.2024 - 26.11.2024**
Termine werden auf der Homepage bekanntgegeben
https://www.dpfa-paedagogik.de/kursdatenbank

Das „Bildungscurriculum 2019“ ist eine Fortschreibung und ersetzt das „Bildungscurriculum“ aus dem Jahr 2004.

Zusatzqualifikation für Leiter:innen von Kindertageseinrichtungen im Freistaat Sachsen

Die Weiterbildung basiert auf der Empfehlung des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales zur Durchführung der Fortbildung für Mitarbeiter:innen zum Erwerb der Zusatzqualifikation als Leiter:in einer Kindertageseinrichtung im Freistaat Sachsen vom 08. September 2003. In dieser Empfehlung sind alle notwendigen Aussagen zum Lehrgang für die Teilnehmer:innen getroffen.

Ziel der Fortbildung ist es, teilnehmerorientiert und unter Einbeziehung der vorhandenen Erfahrungen die Führungskompetenz in fachlicher, sozialer und kommunikativer Hinsicht zu erweitern. Der Einsatz als Leiter:in einer Kindertageseinrichtung ist geprägt durch einen komplexen Aufgabenbereich, der sich im Spannungsfeld von Pädagogik, Betriebswirtschaft, Personalführung und Erziehungspartnerschaft bewegt.

Die Zusatzqualifikation ist eine berufsbegleitende Weiterbildung, dauert ca. 1 Jahr und schließt mit einem Zertifikat ab.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Planung, Leitung und Koordinierung sozialer Arbeit z.B. Führungspersönlichkeit, Personalmanagement, Betriebsführung
- Teamarbeit und Beziehungsverhalten
- Konzeptionsentwicklung und Gestaltung von innovativen Prozessen in der pädagogischen Arbeit
- Qualitätsentwicklung, Qualitätsmanagement
- Hinweise für den Fachbericht und für das Fachgespräch

Umfang: 250 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE), ca. 1 Jahr berufsbegleitend
wochentags 08:00 – 15:00 Uhr
Mehrere Kurstage finden im virtuellen Klassenzimmer (online) statt.

Technische Voraussetzungen für online-Kurse:

- Internetfähiges Endgerät (Laptop, PC, Tablet) + Headset oder Mikrofon, Drucker. Es findet vorher ein Technik Check-Up statt, ein Termin wird für jeden Kurs individuell angegeben.

Kosten: 1.750 €

Termine: Standort Chemnitz **28.10.2024 – 30.09.2025**

Fortbildung zur Stärkung von Leitungskompetenzen für die Arbeit mit dem Sächsischen Bildungsplan

Der vom Landesjugendhilfeausschuss am 10.Juni 2014 verabschiedete Orientierungsrahmen für eine Fortbildung „Stärkung von Leitungskompetenzen für die Arbeit mit dem Sächsischen Bildungsplan" umfasst eine modulare Qualifizierung von Leiter:innen in Kita-Einrichtungen. Mit dieser Qualifizierung werden die pädagogischen Fachkräfte in ihrer Rolle als Leitungspersönlichkeit – als Verantwortliche für die pädagogische Arbeit in ihrem Team – gestärkt. Ziel des Curriculums ist die Befähigung zur Entwicklung und Verwirklichung eines eigenen Leitungskonzeptes, bei dem sowohl die persönlichen aber auch personellen und institutionellen Ressourcen, Stärken und Entwicklungsherausforderungen in den Blick kommen. Damit verbunden ist die ständige Reflexion der eigenen Arbeit, das Beziehen neuer Positionen sowie eine fortwährende Weiterentwicklung.

Inhaltliche Schwerpunkte:

Modul 1: Meine Rolle und Verantwortung als Leitung einer Kindertageseinrichtung

Modul 2: Teamleitung und Arbeit mit Gruppen

Modul 3: Beraten und Führen im Verständnis des Sächsischen Bildungsplans

Modul 4: Qualitätssicherung der eigenen Leitungskompetenz

Umfang: 108 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)
4 Fortbildungsmodule á 3 Tage (Blockveranstaltung) insgesamt 96 UE,
dazu Regionalgruppentreffen an drei Tagen zu je 4 Stunden
wochentags 08:00 – 15:00 Uhr

Kosten: 770 €

Termine: Standort Chemnitz **06.03. – 07.11.2024**

Entdecken Sie unser aktuelles Kursangebot:
https://www.dpfa-paedagogik.de/kursdatenbank

oder einfach den QR-Code scannen!

Berufsbegleitende Weiterbildung Kindheitspädagogik

(gem. VwV Kindheitspädagogik vom 1. Oktober 2016)

Die Weiterbildung auf dem Gebiet der Kindheitspädagogik ist für Hochschulabsolventen der Erziehungswissenschaft und Pädagogik konzipiert.

Ziel der berufsbegleitenden Weiterbildung auf Fachhochschulniveau ist die Befähigung und fachliche Fortbildung von Personen auf dem Gebiet der Kindheitspädagogik. Dadurch werden die Teilnehmer:innen qualifiziert als pädagogische Fachkräfte für die Leitung der Einrichtung und die Arbeit mit den Kindern tätig zu werden (im Sinne von § 12 Absatz 1 Satz 1 des Gesetzes über Kindertageseinrichtungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.Mai 2009 (SächsGVBI. S. 225) – das zuletzt durch Artikel 7 des Gesetzes vom 29. April 2015 (SächsGVBI. S. 349) geändert worden ist in der jeweils geltenden Fassung).

Dauer:	12 Monate
Vor-Ort-Kurs:	1 Woche Präsenz pro Monat, wochentags, unterteilt in 12 Module
Online-Kurs:	überwiegend im virtuellen Klassenzimmer (online), einzelne Termine in Präsenz
Kosten:	360 € pro Monat/pro Modul (4.320 € insgesamt)
Termin:	Standort Chemnitz **10.06.2024 – 06.06.2025**

Wichtige Voraussetzung für die Teilnahme ist ein Teilzeitarbeitsverhältnis (mit Zustimmung des Landesjugendamtes, einzuholen durch den Träger der Einrichtung) während der Weiterbildung bei einem öffentlichen oder freien Träger einer Kindertageseinrichtung im Freistaat Sachsen.

Nähere Informationen zur Weiterbildung und dem Bewerbungsverfahren erhalten Sie unter:

https://www.dpfa-paedagogik.de/kursdatenbank/produkt-mit-kursen/weiterbildung-kindheitspaedagogik-prd2212

Zertifikatskurs „Insoweit erfahrene Fachkraft“ (InsoFa)

Mit § 8a SGB VIII ist eine erfahrene Fachkraft benannt worden, die dem staatlichen Wächteramt bei der Ausübung der Kontrollfunktion zum Kinderschutz hinzugezogen werden soll. Im Sinne eines Frühwarnsystems soll eine Beratung im Rahmen einer Gefährdungseinschätzung vorgenommen werden.

In diesem 10-tägigen Kurs werden inhaltliche Kenntnisse;

- zur Bewertung des Kindeswohls,
- Einschätzung einer Gefährdungslage,
- Kenntnis über Verfahrensabläufe bei bestätigten Anhaltspunkten,
- rechtliche Grundlagen (u.a. § 8a und 8b SGB VIII, § 4 KKG) sowie
- die Etablierung präventiver Maßnahmen zum Kinderschutz

vermittelt. Mit Erhalt des Zertifikats soll sich die „Insoweit erfahrene Fachkraft“ (InsoFa) als Multiplikator in ihrer Einrichtung verstehen und den Kinderschutz in ihrem Umfeld festsetzen.

Um den gesetzlich geforderten Schutzauftrag zur Beratung und Koordinierung qualitativ umsetzen zu können, bedarf es einer hohen Sozialkompetenz, kommunikativer Fähigkeiten, entwicklungspsychologisch-pädagogischer Kenntnisse, Praxiserfahrungen sowie Grundkenntnissen im Sozial- und Strafrecht.

Innerhalb der Qualifizierungsmaßnahme dokumentieren und erproben die Teilnehmer:innen im Rahmen eines Abschlusskolloquiums einen beispielhaften Beratungsprozess als „Insoweit erfahrene Fachkraft“ (InsoFa). Die Reflexion der eigenen Arbeit wird im Plenum durchgeführt.

Zielgruppe: alle Teilnehmenden, die auf die Tätigkeit als „Insoweit erfahrene Fachkraft“ (InsoFa) nach § 8a, 8b SGB VIII und § 4 KKG vorbereitet werden sollen

Umfang: 64 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE),
5 Module á 2 Seminartage

Kosten: 1.190 €

Termine: Standort Chemnitz: **18.04. – 31.05.2024**
22.08. – 29.11.2024

2024

Themen und Inhalte für Ihre
Inhouse-/Team-Veranstaltungen

Von Liebe, Kuscheln und Doktorspielen – Professionelle Begleitung kindlicher Sexualentwicklung

Kindliche Sexualität sorgt bei Eltern als auch bei pädagogischen Fachkräften und Lehrer:innen für reichlich Verunsicherungen. Die Neugierde von Kindern am eigenen Körper, am Körper der anderen und an sinnlich-körperlichen Spielen („Doktorspiele") gehören jedoch zum Alltag im Elternhaus, Kindertagesstätten und Schulen. Deshalb lohnt sich die Beschäftigung mit der Frage, was eigentlich kindliche Sexualität ist und wie Erwachsene darauf entspannt und souverän reagieren können.

Der Kurs wird daher grundlegend die Entwicklung der kindlichen Sexualität aufzeigen und auf die verschiedenen Ausdrucksformen kindlicher Sexualität eingehen. Auch die Frage, was beim gegenseitigen Erkunden von Kindern erlaubt ist und welche Handlungen Grenzen überschreiten, wird im Kurs thematisiert werden.

Umfang: 8 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

„Komm, wir gehen raus!" – Das Potential von Naturerfahrungen (er)kennen und ausschöpfen

NEU

Wie viele Möglichkeiten und Chancen in diesem kleinen Satz in Bezug auf die Arbeit mit Kindern stecken, wollen wir uns in diesem Seminar genauer anschauen.

Welches Potential haben Naturerfahrungen für die Kompetenzentwicklung von Kindern, warum ist das eigentlich so und wieso bietet die Natur eigentlich alles was wir brauchen?

Was kann man konkret „draußen machen" und reicht es nicht vielleicht auch einfach nur, draußen „zu sein"?

Mit theoretischem Hintergrundwissen unterfüttert, wollen wir gemeinsam selbst eintauchen, praktische Ideen ausprobieren und Inspirationen sammeln für die Umsetzung im pädagogischen Alltag.

Umfang: 8 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

Einrichtungsalltag entschleunigen – Wie durch intrinsisch motivierte Ziele Stress reduziert werden kann

„Es gibt Maler, die die Sonne in einen gelben Fleck verwandeln. Es gibt aber andere, die dank ihrer Kunst und Intelligenz einen gelben Fleck in die Sonne verwandeln" – Pablo Picasso

In dem Seminar geht es darum, u.a. als Picassos die Sozialpädagogik zu entdecken:

- Wie finde ich eigene intrinsisch motivierte Ziele, die den (Arbeits-)Alltag erleichtern?
- Wie finden wir als Einrichtung gemeinsam innere Ziele die uns motivieren und leiten?
- Wie gelingt es im Arbeitsalltag gesteckte Ziele natürlich zu verfolgen?
- Wie lehnt sich der Alltag an diese Ziele an, anstatt dass dieser die Werte und Ziele überrollt?

Umfang: 8 bis 16 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

Durch kompetenzbezogene und sich ergänzende Teamarbeit den Arbeitsalltag erleichtern

Sie erfahren in dieser Weiterbildung theoretisches Hintergrundwissen über die Zusammensetzung von Teams. Anhand der Teamrollenanalyse werden Stärken und Schwächen Ihres Teams herausgestellt. Es werden Ideen zusammengetragen, die zur Entlastung des Teams führen können.

Ziel der Weiterbildung ist es herauszufinden, wie eine gute und kompetenzbezogene Teamarbeit in Ihrer Einrichtung aussehen kann, in der jeder Mitarbeitende den Platz im Team eingenommen hat, der ihm entspricht. Dadurch soll der Arbeitsalltag für jeden Einzelnen und das gesamte Team erleichtert werden.

Umfang: 8 bis 16 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

Autismus-Spektrum-Störungen (ASS)

Störungen des Autismus-Spektrums sind außerordentlich vielfältig in ihrer Ausprägung und in ihrem Erscheinungsbild. Dies macht die Diagnose schwierig, und es kommt oft zu Missverständnissen und Fehleinschätzungen.

In dem Seminar lernen Sie die Grundlagen der Autismus-Spektrum-Störungen und sich daraus ableitende Fördermöglichkeiten kennen.

Wesentliche Inhalte im Überblick:

- Formen, Symptomatik und Ursachen
- Diagnostik
- Beantragung von Einzelfallhilfe und Schulbegleitung
- Pädagogische Maßnahmen

Umfang: 8 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

Psychomotorik – Bewegungsangebote sinnvoll gestalten

Bewegung schult die Wahrnehmung

Immer mehr fehlt die Bewegung im alltäglichen Leben. Die mangelnde Bewegung kann schwerwiegende gesundheitliche Folgen haben.

Psychomotorik ist ein Weg, die ganzheitliche Entwicklung individuell durch Bewegungsangebote zu fördern. Ziele der psychomotorischen Förderung sind auf der körperlichen Ebene die Entwicklung von Gleichgewicht, Koordination, Geschicklichkeit, sowie das Erleben und Ausdrücken von Gefühlen.

In diesem Seminar lernen Sie, wie mit einfachen Methoden und Techniken Bewegungsangebote im pädagogischen Alltag interessant gestaltet werden können.

Umfang: 8 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

Entdecken Sie unser aktuelles Kursangebot:
https://www.dpfa-paedagogik.de/kursdatenbank

oder einfach den QR-Code scannen!

Schutzkonzepte in pädagogischen Einrichtungen – Eine Einführung

Zum Schutz vor Gewalt und sexuellen Übergriffen ist es eine notwendige und gesetzlich geforderte Maßnahme, ein Schutzkonzept in der Einrichtung zu etablieren. Einen praktischen Handlungsleitfaden kennenlernen und weiterzuentwickeln ist Inhalt dieses Seminars.

Umfang: 8 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

Wissensvermittlung mit/durch Spiel und Spaß

Wissensvermittlung, die Spaß macht. Durch den Einsatz von Spielen im schulischen Alltag wird mit Freude, Spaß und intrinsischer Motivation nach Lösungen gesucht, Strategien entwickelt und Zusammenhänge entdeckt. Die Lernenden schlüpfen so in verschiedene Situationen und Rollen und werden befähigt, eigene Fragen zu stellen.

In dieser Veranstaltung werden Ideen und Anregungen zu Übungen und Spielen für Ihre Zielgruppe vermittelt und ausprobiert.

Umfang: 8 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

Traumapädagogik

Traumapädagogik befasst sich mit der Auseinandersetzung von posttraumatischen Belastungsstörungen – ihren Ursachen, Symptomen und Auswirkungen. Wie kann ich den traumatisierten Menschen verstehen und wie kann sich das Miteinander gestalten?

Umfang: 8 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

Herausforderndem Verhalten begegnen

Immer wieder kommt es in Sozial- und Gesundheitsberufen zu herausfordernden Situationen durch gewalttätige, agitierte, selbstverletzende oder übergriffige Handlungen und Reaktionen der zu Betreuenden. Diesen Verhaltensweisen fachlich und menschlich lösungsorientiert zu begegnen, stellt meist die größte Anforderung an den Beruf.

Im Seminar lernen Sie, sich selbst, eigene Denkmuster, die Situation und den Klienten zu reflektieren. Zentrale Themen wie Autorität, Macht, Kommunikation, Konflikt, Verantwortung und der Umgang mit herausforderndem Verhalten werden diskutiert.

Sie lernen handlungsorientierte Prinzipien, die ihren „Werkzeugkoffer" füllen, um beruhigend, wertschätzend und effektiv mit herausfordernden Verhaltensweisen umgehen zu können.

Umfang: 8 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

KJS/Kindeswohlgefährdung

Kinder- und Jugendschutz ist eine zentrale Idee der Aufklärung seit Jean-Jacques Rousseau. Er gehört mit zu den demokratischen Fundamenten der BRD und ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Wo steht der Kinder- und Jugendschutz im Zeitalter von Globalisierung/Europäisierung, Individualisierung und Digitalisierung? Was bedeutet, in diesem Zusammenhang Gefährdung zwischen Kindeswohl und Kindeswille?

Umfang: 8 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

Umgang mit hörgeschädigten Menschen

Im Seminar erhalten Sie fachliche Grundlagen über frühkindliche Hörschädigungen (Schallempfindungs- und Schallleitungsschäden, Auditive Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen, Sprachentwicklungsstörungen, Med.- techn. Hilfen, Therapie, Förderung und Bildungswege, Deutsche Gebärdensprache [DGS]) und Hörschädigungen im Erwachsenenalter (Lärmschwerhörigkeit, Tinnitus, Hörsturz, Hyperakusis, Altersschwerhörigkeit, Med.-techn. Hilfen, Rehabilitation) und deren Auswirkungen auf den Alltag von Betroffenen sowie den Umgang mit Hörgeschädigten.

Umfang: 8 bis 16 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

Aufsichtspflicht und Aufsichtspflichtverletzung – Wissen für pädagogische Fachkräfte

Was genau ist eine AufsichtsPFLICHT? Erfahren Sie alles über Inhalt, Rechte und Pflichten im Rahmen Ihrer Tätigkeit. Wann liegt eine Aufsichtspflichtverletzung vor und mit welchen zivil- und strafrechtlichen Folgen müssen Sie rechnen?

Umfang: 8 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

LRS – Prävention im Kindergartenalltag und Umgang im Hort

Diese Fortbildung richtet sich an Erzieher, die bezüglich einer Lese-Rechtschreibschwäche Arbeitsanregungen und Unterstützung für die Arbeit mit leserechtschreibschwachen Kindern benötigen. So soll es vordergründig darum gehen, dieser Zielgruppe einen Einblick in die häufig zu kurz geratene Thematik zu bieten. Dabei werden Themen wie Charakteristik der LRS, Ursachen und Risikofaktoren sowie Diagnostik und Prävention fokussiert. Sie erfahren spezifische Fördermöglichkeiten, erhalten Anschauungs- und Arbeitsmaterialien sowie Einblicke in den Umgang mit einer LRS in den verschiedenen erzieherischen Bereichen.

Umfang: 8 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

Bildungs- und Lerngeschichten als Methode des Beobachtens und Dokumentierens

(für päd. FK mit Erfahrungen der BLG)

Die BuL sind seit langem ein Bestandteil der täglichen Arbeit von pädagogischen Fachkräften im Elementarbereich.

Im Dialog mit den Teilnehmer:innen werden anhand praktischer Beispiele die zentralen Handlungsschritte des Verfahrens aufgefrischt und eigene Beobachtungserfahrungen reflektiert. Die TN sind motiviert, das Verfahren der BuL neu zu denken und auszuprobieren.

Ziel des Workshops ist es, mit den Teilnehmer:innen, die das Verfahren bereits anwenden, in einen konstruktiven Austausch zu treten und Dokumentationsformen auszuprobieren, die eine scheinbare Zeitersparnis versprechen und die Motivation zur Anwendung des Verfahrens stärken.

Umfang: 8 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

Was tun bei Entwicklungsstörungen?

Entwicklungsstörungen bezeichnen Störungen, die eng mit der biologischen Reifung des Zentralen Nervensystems (Gehirn) verknüpft sind. Diese beginnen ausnahmslos in der (frühen) Kindheit und zeigen einen abweichenden Entwicklungsstand zu altersgleichen Kindern.

Im Seminar lernen Sie die unterschiedlichen Störungsbilder kennen und können anhand der Symptomlage eine Zuordnung vornehmen. Da bei dem Störungsbild ein stetiger Verlauf kennzeichnend ist, ergeben sich häufig Einschränkungen in der Teilhabe. Die pädagogischen Fachkräfte werden geschult, Ursachen und Wirkung zu verstehen und somit Förderansätze im pädagogischen Alltag zu integrieren.

Umfang: 8 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

Kinder psychisch erkrankter Eltern

Psychische Erkrankungen gelten lange als Tabuthema und werden zunehmend in der Öffentlichkeit bekannt. Betroffenen Eltern fällt es (häufig) schwer, ihre Erkrankung anzunehmen und/oder bekannt werden zu lassen.

Im Seminar lernen Sie die vielschichtigen Störungsbilder und Behandlungsmöglichkeiten kennen. Dies hilft Ihnen, ein Verständnis für die Rolle des Kindes zu erlangen. Die besonderen häuslichen Belastungssituationen führen zu Verhaltensreaktionen beim Kind. Die pädagogische Intervention liegt im Fokus auf einer angemessenen Elternarbeit und -beratung sowie der Stärkung des Selbstkonzeptes des Kindes. Dazu gehört vor allem auch der Aufbau einer stärkenden Resilienz, welche sie im Seminar herausarbeiten.

Umfang: 16 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

Entdecken Sie unser aktuelles Kursangebot:
https://www.dpfa-paedagogik.de/kursdatenbank

oder einfach den QR-Code scannen!

Kinder mit Rechenschwäche (Dyskalkulie) – Erkennen & Prävention im Kindergarten und Umgang im Hort

Rechenschwache Kinder sollten bereits im Vorschulalter erkannt und gefördert werden sowie im Hortalter bewusste Unterstützung erfahren.

Dieser Kurs soll Erzieher:innen in Kindergärten und Horten einen Einblick in die Thematik geben. Angesprochen werden dabei Ursachen und Folgen von Dyskalkulie sowie Fördermöglichkeiten im Rahmen der Beschäftigung. Sie erhalten diesbezüglich Arbeitsanregungen, Anschauungsmaterial und Unterstützung.

Umfang: 8 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

Schwierige Elterngespräche professionell und souverän führen

Elterngespräche, in denen kritische Inhalte vermittelt oder Probleme angesprochen werden müssen, gibt es im Alltag von Kindertageseinrichtungen recht häufig. Schnell fühlen sich Eltern angegriffen, bevormundet oder zurechtgewiesen und reagieren mit innerlicher oder äußerlicher Ablehnung.

Hier gilt es, als Fachkraft eine sichere, kompetente und souveräne Gesprächsführung zu beherrschen, um auf mögliche Widerstände, Ängste, Misstrauen oder Unwissenheit der Eltern angemessen reagieren zu können.

Neben der professionellen fachlichen und thematischen Darstellung gilt es, Verständnis und Empathie gezielt einzusetzen, damit sich eine gewinnbringende, transparente und zielführende Erziehungspartnerschaft aufbaut. Neben wichtigen Kenntnissen zu Gesprächstechniken und einer adäquaten Gestaltung der Rahmenbedingungen, stehen ein effektives und kompetentes Konfliktmanagement sowie der konkrete Praxisbezug im Mittelpunkt des Seminars.

Umfang: 8 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

Hochbegabung frühzeitig erkennen und fördern

Hochbegabung fängt nicht erst in der Schule an, jedoch haben Erzieher, welche das Kind als erste pädagogische Fachkräfte intensiv kennenlernen, meist keine Gelegenheit, eine „Hochbegabung" von normalen Entwicklungsvorsprüngen abzugrenzen. Lernen Sie deshalb in diesem Seminar, wie sich Hochbegabung äußert, welche Hilfestellungen Sie dem begabten Kind anbieten können, um sich im Kindergarten wohl zu fühlen und ein realistisches, positives Selbstkonzept aufzubauen, und wie Sie die oft verunsicherten Eltern kompetent beraten.

Umfang: 8 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

Kinderlieder auf der Gitarre / Ukulele richtig begleiten und singen

NEU

- Grundlagen der Gitarre / Ukulele
- Schlag- und Zupfmuster
- Liedvermittlungsstrategien
- Liedanfänge gestalten
- Singen in der passenden Tonart

Dieser Kurs richtet sich an alle Erzieher:innen, die schon etwas mit der Gitarre oder Ukulele vertraut sind, aber Hemmungen haben, diese in der Einrichtung einzusetzen. Anhand von drei Akkorden lernen Sie die einfache Liedbegleitung, die bei Bedarf durch Gesang ergänzt werden kann. Es werden Vermittlungsstrategien entwickelt, die ein erfolgreiches Erlernen von Kinderliedern in der Gruppe ermöglichen.

Umfang: 6 – 8 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

Musikalische (Früh)förderung

NEU

Orff-Instrumente und Boomwhackers gehören zur musikalischen Grundausstattung in Kindergärten. Leider fristen diese oft ein einsames Dasein, da es den Erzieher:innen an passenden Vermittlungsstrategien fehlt und der Einsatz schnell in einem Lärmchaos endet. Im Kurs lernen Sie Spiele und Übungen kennen, mit denen ein erfolgreicher Einsatz dieser elementaren Instrumente gelingen kann. Der Kurs bildet einen Einstieg in die musikalische Früherziehung ohne musikalische Vorkenntnisse.

Umfang: 4 – 6 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

Integration über die Sprache der Musik

NEU

Wie finde ich Zugang zu Kindern und Jugendlichen, die eine andere Sprache sprechen? Über Rhythmus und Musik! In diesem Kurs lernen Erzieher:innen Möglichkeiten, Kinder und Jugendliche mithilfe von Musik zu integrieren. Es werden Grundlagen der Körpermusik (Bodypercussion) vermittelt und anhand von Sprechversen (Rhythmicals) auch ein spielerischer Umgang mit Sprache ermöglicht. Verschiedene Bewegungsspiele ermöglichen eine ganzheitliche und behutsame Einbindung in die Lerngruppe.

Umfang: 4 – 8 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

Musikpädagogische und -therapeutische Ansätze für Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigungen

Musik ermöglicht Begegnung über ein Objekt, kann Raum geben, Nähe schaffen, Rückzug ermöglichen oder schützen.

Musik findet immer Zugang in jedem Alter und bietet optimale Förderung. In diesem Seminar werden durch Musik und Lieder Möglichkeiten zur Wahrnehmungsförderung und emotionale und soziale Kompetenzen vermittelt. Der Teilnehmer erfährt durch intensive praktische Mitwirkung, wie er die genannten Elemente umsetzen kann.

Umfang: 8 – 16 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

Entdecken Sie unser aktuelles Kursangebot:
https://www.dpfa-paedagogik.de/kursdatenbank

oder einfach den QR-Code scannen!

Gelingende Elternabende führen

Elternabende an Kindertagesstätten und Schulen haben den Anspruch, sowohl anregend als auch nützlich zu sein und sich an den Bedürfnissen der Eltern zu orientieren. Voraussetzung dafür ist, dass die Elternabende so angelegt sind, dass sie sowohl den Eltern als auch den Pädagog:innen Freude bereiten. Besonders wichtig ist es, den Eltern die Möglichkeit zu geben, sich untereinander kennen zu lernen und mit den Pädagog:innen in Austausch zu treten.

In diesem Zusammenhang stellt der Kurs neue Formen des Elternabends vor und vermittelt zentrale Gestaltungsgrundlagen für Elternabende. Weiterhin möchte der Kurs den Teilnehmer:innen Mut machen, die aufgezeigten Methoden in Zukunft proaktiv zur Gestaltung von Elternabenden einzusetzen.

Umfang: 8 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

Mobbing

Die Teilnehmer:innen erfahren in diesem Kurs, wie vielfältig Mobbing ist und wie differenziert es sich bereits im Kindesalter zeigen kann. Sie besprechen die Ursachen, die Entwicklung, den Verlauf und die Folgen von Mobbing und erlernen verschiedene Interventionsmöglichkeiten – sowohl für pädagogisches Personal als auch für Betroffene. Mobbing gar nicht erst entstehen zu lassen, gilt dabei als oberste Priorität.

Umfang: 8 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

TRAUER – 1000 Fragen, keine Antworten

Viele Erwachsene sind im Trauerfall unsicher, sprach- und hilflos. Kinder trauen sich aber, Fragen zu stellen. Wer antwortet ehrlich und unbefangen auf diese gesunde kindliche Neugier? Verlust und Vergänglichkeit sind für Kinder grundlegende Erfahrungen. Ziel ist es, klare Methoden mit an die Hand zu bekommen, um mit Kindern über Trauer, Tod und Sterben reden zu können.

Umfang: 8 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

MIT DIR KANN ICH NICHT – Umgang mit schwierigen Menschen

Es ist nicht immer leicht, den richtigen Ton zu treffen. Sei es wegen der eigenen Laune oder wegen fremder Befindlichkeiten, einer Antipathie oder eines einfachen Missverständnisses. Wo entstehen diese Hürden? Ziel ist es, ein Grundverständnis von Kommunikation, Persönlichkeitsstrukturen und den Ansatz der systemischen Haltung zu vermitteln.

Umfang: 8 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

Sprachentwicklungsstörungen und Möglichkeiten der Sprachförderung im Kindesalter

In diesem Seminar werden die bekanntesten Sprachauffälligkeiten im Überblick angesprochen. Wie entwickelt sich Sprache aus psychologischer Sicht und welchen Einfluss hat dabei die Erziehung? Die Teilnehmer:innen erlernen verschiedene Förderungsmöglichkeiten bei Sprachauffälligkeiten und wenden verschiedene Sprachspiele an.

Umfang: 8 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

Deeskalieren – konfrontieren – kooperieren

Übungen und Methoden für den Umgang mit Aggressionen

Gewalttätige Handlungen sind häufig Versuche, mit einer als bedrohlich empfundenen Situation umzugehen, Hilflosigkeit und Schwäche zu bekämpfen oder Überlegenheit und Stärke zu demonstrieren.

Für den Umgang mit Gewalt unter Kindern und Jugendlichen folgt daraus die Frage: Was macht sie so stark, dass sie ermutigt werden, Gewaltstrategien aufzugeben?

Im Seminar können anhand von Fallbeispielen individuelle Handlungskompetenzen im Umgang mit Konflikten und Gewalt trainiert und reflektiert werden mit dem Ziel, auch in schwierigen Situationen klar, konsequent und gewaltfrei agieren zu können.

Umfang: 8 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten (UE)

Weitere beispielhafte Themen für Inhouseveranstaltungen

- Kollegiale Fallberatung
- Teambildung, Mediation, Supervision
- Cybermobbing
- Gebärdensprache
- Umgang mit an Demenz erkrankten Menschen mit Beeinträchtigung
- Digitale Medien in Kinderhand
- Hochsensibilität
- Methodenauffrischung HPZ'ler
- Empowerment von Menschen mit Beeinträchtigung
- Betriebliches Trauermanagement
- JUST IN TIME – Stressregulation in Ausnahmesituationen
- Entspannungstechniken im Tagesablauf
- Wildnis- und Erlebnispädagogik
- Umgang und Einsatz mit Stimme
- Tiergestützte Pädagogik
- Psychische Gewalt

Akademie für Pädagogik

https://www.facebook.com/dpfapaedagogik

@AKADEMIE_FUER_PAEDAGOGIK

https://www.instagram.com/akademie_fuer_paedagogik/

Pädagogische Weiterbildung auf höchstem Niveau!

DPFA-Weiterbildung GmbH

Akademie für Pädagogik

– Eine Marke der DPFA Akademiegruppe –

Akademie für Pädagogik

DPFA-Weiterbildung GmbH

Straße der Nationen 99 – 101 | 09113 Chemnitz

Telefon: 0371 459077-20

Fax: 0371 459077-29

E-Mail: paedagogik@dpfa.de

Ein Unternehmen der

DPFA® AKADEMIEGRUPPE

ERFOLG DURCH BILDUNG.

Stand: 11/2023

Entdecken Sie unser aktuelles Kursangebot:
https://www.dpfa-paedagogik.de/kursdatenbank

oder einfach den QR-Code scannen!

www.dpfa-paedagogik.de